

Niederschrift

über die öffentliche 28. Sitzung des Gemeinderates der Legislaturperiode 2020/2026 am 03.05.2022

Vorsitzender: Huber, 1. Bürgermeister

Schriftführer/in: Ableitner, Geschäftsstellenleiter

Der Vorsitzende, 1. Bürgermeister Huber erklärt die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 GO ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Anwesend:

Vorsitzende/r:

Huber, Thomas

Mitglieder:

Attenkofer, Christine

Barth, Gerhard, Dr.

Bauer, Franz

Fischer, Peter

Fleck, Josef

Graßl, Markus

Huber, Martin

Kirchmair, Tobias

Kreitmeier, Michael

Petermaier, Lorenz

Riedl, Christina

Schmid, Johann

Selmansperger, Martin

Senftl, Carin

Sigl, Franz

Steckenbiller, Bernhard

Steinberger, Rosmarie

Tamm, Michaela

Vilser, Karl-Heinz

kommt zu TOP 3

Abwesend:

Mitglieder:

Gnosa, Stefan

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. Informationen des Bürgermeisters
 - 1.1 Finanzausweisungen zum pauschalen Ausgleich von Gewerbesteuermindereinnahmen in Folge der COVID-19-Pandemie
 - 1.2 Anbau einer Mensa an die Marlene-Reidel-Grundschule
 - 1.2.1 Information - Vergabe Estricharbeiten
 - 1.2.2 Ermächtigung Bodenbelagsarbeiten
 - 1.2.3 Ermächtigung Trockenbauarbeiten
2. Erneuerung der Eisenbahnüberführung Kumberg / Prüfung des Aufweitungsverlangens durch den Straßenbaulastträger
3. Vergabe – Verlängerung Geh- und Radweg an der B15 Richtung Eisenbahnbrücke mit Steg über den Roßbach
4. Alte Ziegelei Kumhausen – Vorstellung der leicht modifizierten Planung
5. Vorberatung zur Bestellung einer/s Behindertenbeauftragten in der Gemeinde
6. Anfragen
 - 6.1 Petermaier – Aktuelle Umleitungsstrecke

**Genehmigung des Protokolls der 27. Gemeinderatssitzung vom 03.05.2022
(öffentlicher Teil)**

Einwendungen wurden nicht erhoben.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19

Nein-Stimmen: 0

Das Protokoll der 27. Gemeinderatssitzung vom 03.05.2022 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

TOP 1 Informationen des Bürgermeisters

TOP 1.1 Finanzausgleich zum pauschalen Ausgleich von Gewerbesteuermindereinnahmen in Folge der COVID-19-Pandemie

Die Gemeinde hat 0 Euro für 2021 erhalten.
Grundlage Bescheid vom Bay. Landesamt für Statistik vom 28.3.2022.

TOP 1.2 Anbau einer Mensa an die Marlene-Reidel-Grundschule

TOP 1.2.1 Information - Vergabe Estricharbeiten

In der Gemeinderatssitzung am 29.03.2022 wurde der Vorsitzende bevollmächtigt Estricharbeiten zum oben genannten Vorhaben an den wirtschaftlichst bietenden zu vergeben. Der Auftrag wurde mittlerweile der wirtschaftlichst bietenden Firma KSK Systemestriche, 94133 Röhrnbach, mit einer Angebotssumme von 19.614,29 € brutto erteilt. Die Kostenschätzung des Ingenieurbüros Delta Immo Tec beträgt (ohne UG) beträgt 10.695,18 € brutto. Die Maßnahme wurde als freihändige Vergabe ausgeschrieben und 3 Firmen haben ein wertbares Angebot abgegeben.

TOP 1.2.2 Ermächtigung Bodenbelagsarbeiten

SACHVERHALTSVORTRAG:

Die Submission für die Bodenbelagsarbeiten bei der o. g. Maßnahme fand heute statt. Es hat eine Firma ein Angebot abgegeben. Da das eingegangene Angebot erst noch von der Delta ImmoTec, Geisenhausen geprüft werden müssen, kann die Vergabe somit noch nicht in der heutigen GR-Sitzung stattfinden.

Die Vergabe der Arbeiten sollte möglichst zeitnah erfolgen, deshalb ersucht der Vorsitzende den Gemeinderat um Ermächtigung, dass er den Auftrag ohne Beschlussfassung im Gemeinderat erteilen darf. Sofern sie nicht in dem Kompetenzbereich des Ersten Bürgermeisters liegen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat erteilt dem Vorsitzenden die Ermächtigung in Ausnahme zu § 13 Abs. 2 Nr. 2 a der GeschO zur Vergabe des Gewerkes „Bodenbelagsarbeiten“ an die wirtschaftlichsten Bieter nach Angebotseinholung.

Info über die Vergaben erfolgt dann in der nächsten GR-Sitzung 31.05.2022.

TOP 1.2.3 Ermächtigung Trockenbauarbeiten

SACHVERHALTSVORTRAG:

Die Submission für die Trockenbauarbeiten bei der o. g. Maßnahme findet am 10.05.2022 statt. Eine Vergabe kann somit noch nicht in der heutigen GR-Sitzung stattfinden. Die Vergabe der Arbeiten sollte möglichst zeitnah erfolgen, deshalb ersucht der Vorsitzende den Gemeinderat um Ermächtigung, dass er den Auftrag ohne Beschlussfassung im Gemeinderat erteilen darf. Sofern sie nicht in dem Kompetenzbereich des Ersten Bürgermeisters liegen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat erteilt dem Vorsitzenden die Ermächtigung in Ausnahme zu § 13 Abs. 2 Nr. 2 a der GeschO zur Vergabe des Gewerkes „Trockenbauarbeiten“ an die wirtschaftlichsten Bieter nach Submissionsergebnis zu vergeben.

Info über die Vergaben erfolgt dann in der nächsten GR-Sitzung 31.05.2022.

**TOP 2 Erneuerung der Eisenbahnüberführung Kumberg /
Prüfung des Aufweitungsverlangens durch den Straßenbaulastträger**

SACHVERHALTSVORTRAG:

Der Vorsitzende berichtet über ein Schreiben der DB Netze vom 01.04.2022. Die Eisenbahnüberführung Kumhausen/Kumberg wird erneuert. In diesem Zuge fragt die DB Netze an, ob von Seiten der Gemeinde Kumhausen der Wunsch besteht die Unterfahrbreite (Aufweitungsverlangen) zu vergrößern.

Gem. Eisenbahnkreuzungsgesetz müsste sich die Gemeinde bei einer Aufweitung entsprechend an den Kosten beteiligen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 18

Nein-Stimmen: 1

Der Gemeinderat sieht von einer Aufweitung aufgrund der anstehenden Kostenbeteiligung ab.

TOP 3 Vergabe – Verlängerung Geh- und Radweg an der B15 Richtung Eisenbahnbrücke mit Steg über den Roßbach

SACHVERHALTSVORTRAG:

Der Vorsitzende informiert über die o. g. Ausschreibung.

Die o. g. Ausschreibung erfolgte öffentlich im Staatsanzeiger. Über den Staatsanzeiger haben 10 Firmen die Unterlagen heruntergeladen. Zwei Firmen haben ein Angebot abgegeben.

Die Submission hat am 21.04.2022 stattgefunden.

Die Angebote wurden vom Ingenieurbüro Dietlmeier technisch und rechnerisch geprüft. Beide Angebote sind wertbar. Nach Prüfung ergibt sich nachfolgende Bieter-Reihenfolge:

- | | | |
|----|--|----------------------------|
| 1. | Fahrner Bauunternehmung GmbH, Mallersdorf - Pfaffenberg | 538.257,59 € brutto |
| 2. | [REDACTED] | 547.475,70 € brutto |

Die Preise sind auf Grund der wirtschaftlichen Situation auf dem Weltmarkt sehr angespannt.

Es sind bei dem Zuschussantrag der Gemeinde Kosten in Höhe von 448.000,00 € angegeben worden.

Im Haushalt sind 450.000,00 € für die Maßnahme bereitgestellt.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 20
Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag, für die – Verlängerung des Geh- und Radweges an der B15 in Richtung Eisenbahnbrücke mit Steg über den Roßbach, an den wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Fahrner Bauunternehmung GmbH, Mallersdorf - Pfaffenberg, mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 538.257,59 € zu erteilen.

TOP 4 Alte Ziegelei Kumhausen – Vorstellung der leicht modifizierten Planung

SACHVERHALTSVORTRAG:

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die letzte Sitzung der AG sowie die folgende Gemeinderatssitzung, in der der Gemeinderat eine nochmalige, leichte Umplanung freigegeben hat. Er verweist auf die in Mandatos eingestellten Planunterlagen und erläutert diese.

Die Abstände zwischen den Baukörpern wurden punktuell aufgeweitet. Weiter fand eine entsprechende Änderung / Umplanung des Gewerbekomplexes mit Aufnahme von Wohnnutzung und Stellplätzen statt.

Beim Ziegeleiwäldchen könnte sich die AG vorstellen, dass unter Beibehaltung der Eigentumsverhältnisse die Gemeinde den Unterhalt übernimmt, im Gegenzug das Wäldchen jedoch für die öffentliche Nutzung freigegeben.

Es schließt sich eine allgemeine Diskussion.

In der weiteren Vorgehensweise ist vorgesehen, der Familie Bauer die Planunterlagen zu übergeben, damit diese Verhandlungen mit entsprechenden Investoren aufnehmen kann.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 20

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat nimmt vorgenannt vorgestellte, leicht modifizierte Planung zum alten Ziegeleigelände an. Mit der weiteren Vorgehensweise besteht Einverständnis.

TOP 5 Vorberatung zur Bestellung einer/s Behindertenbeauftragten in der Gemeinde

SACHVERHALTSVORTRAG:

Anlage: Schreiben Landratsamt Landshut

Der Landkreis Landkreis hat eine äußerst engagierte Behindertenbeauftragte die bei einem gemeinsamen Gespräch angeregt hat, dass von Seiten der Gemeinde Kumhausen ein / eine Behindertenbeauftragte bestellt wird.

Der Vorsitzende ersucht die einzelnen Fraktionen sich hierüber Gedanken zu machen und bis zur kommenden Sitzung einen Vorschlag aus der Mitte des Gremiums zu machen.

Er hat sich diesbezüglich mit Herrn 2. Bgm Kreitmeier bereits im Vorfeld ausgetauscht, dieser wäre bereit den Posten zu übernehmen; dieser kann jedoch durchaus auch von mehreren Mitgliedern des Gemeinderates besetzt werden.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 20

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt die Bestellung eines Behindertenbeauftragten in der Gemeinde Kumhausen.

TOP 6 Anfragen

keine

TOP 6.1 Petermaier – Aktuelle Umleitungsstrecke

Aufgrund der aktuellen Umleitungsstrecke sollte versucht werden im Bereich Hachelstuhl die Geschwindigkeit auf 30 km/h zu reduzieren. Der Vorsitzende wird dieses Ersuchen an das Staatliche Bauamt weiterleiten.

Hieran schließt sich eine kurze Diskussion über vorgenanntes Thema.

Kumhausen, den 08.06.2022

Thomas Huber
1. Bürgermeister

Stefan Ableitner
Protokollführer/-in